

## Ausschreibung

### **Studium Integrale für DoktorandInnen aller Fächer und Universitäten (SI-Doc): Ergänzungsstudium für interdisziplinäre Kommunikation und universitäre Allgemeinbildung**

#### **Universitäre Allgemeinbildung für DoktorandInnen**

Was gute Bildung auszeichnet, wie Bildung zu organisieren und zu finanzieren ist, wird nicht nur an Universitäten kontrovers diskutiert. Vom Kindergarten bis zur Erwachsenenbildung steht "Bildung" auf dem Prüfstand, ist Gegenstand permanenter Reformen. Universitäten zeichnen idealiter aus, dass Bildung und Forschung in ihnen verbunden sind. Die neuen Doktors-/PhD-Studien sollen forschungsbasiert fachspezifische Bildung auf höchstem universitärem Niveau vermitteln und auf Wissenschaft als Beruf vorbereiten. Eine solch fachspezifische Bildung ist wichtig und unverzichtbar für WissenschaftlerInnen. Sie reicht aber oft nicht aus. Wissenschaft muss, um gesellschaftliche Probleme bearbeiten zu können, in vielen Fällen über Fächergrenzen hinweg (interdisziplinär) und mit außerwissenschaftlichen PartnerInnen (transdisziplinär) arbeiten. Universitäre Allgemeinbildung vermittelt die dafür nötigen Kompetenzen. Wir verstehen unser Programm als ein Angebot universitärer Allgemeinbildung, das die fachliche Ausbildung im Rahmen der Doktorsstudien ergänzt. Dabei geht es nicht um die Addition von Wissensbeständen aus unterschiedlichen Fächern. Vielmehr sollen Reflexions- und Kommunikationskompetenzen eingeübt werden, die für grenzüberschreitendes Arbeiten unverzichtbar sind. Was sind die Grenzen meines eigenen Faches und die anderer? Wie kann über Fächergrenzen hinweg kommuniziert werden? Universitäre Allgemeinbildung zielt darauf ab, fachfremde Expertisen beurteilen und hinsichtlich ihres Beitrags zu gesellschaftlichen Entscheidungen einschätzen zu können.

#### **Aufbau des SI-Doc**

SI-Doc dauert zwei Semester und umfasst Veranstaltungen im Umfang von 8 Semesterwochenstunden. Im **Sommersemester 2012** stehen die laufenden Dissertationsprojekte der TeilnehmerInnen und eine kritische Reflexion der zugrunde liegenden Fachkulturen im Mittelpunkt. Das Lehrendenteam gibt inhaltliche Inputs (u. a. zu Interdisziplinarität), die einen die einzelnen Dissertationsprojekte verbindenden Diskurs ermöglichen sollen. Indem wir uns mit den in SI-Doc versammelten Dissertationsprojekten kritisch und wertschätzend auseinandersetzen, üben wir den Umgang mit unterschiedlichen fachlichen Expertisen ein. Differenzen und Gemeinsamkeiten zwischen Fachkulturen werden sichtbar. Über diese Differenzen und Gemeinsamkeiten zu reflektieren und zu kommunizieren, das ist - nach unserem Verständnis - universitäre Allgemeinbildung.

Im **Wintersemester 2012/13** bilden sich kleine interdisziplinäre Teams von TeilnehmerInnen, die Projekte zum Thema Bildung bearbeiten und dafür öffentliche Aufmerksamkeit herstellen. Wir

wollen universitäre Allgemeinbildung in die öffentliche Diskussion bringen und indem wir das tun, inter- und transdisziplinäre Kommunikation einüben. Die TeilnehmerInnen entwickeln ihre Projekte weitgehend eigenständig und eigenverantwortlich, werden dabei aber vom Lehrendenteam intensiv betreut und beraten. Mit seinen Bildungs- und Kommunikationsprojekten im zweiten Semester will SI-Doc zu einer breiteren Bildungsdebatte beitragen. Wir gehen davon aus, dass DoktorandInnen hier neue und spezifische Akzente setzen werden.

### **Lehrendenteam**

Ass.Prof. Mag. Dr. Martin Schmid (wissenschaftliche Leitung), Dr.<sup>in</sup> Angelika Brechelmacher, Mag. Georg Koenne und Mag. Georg Schendl bilden das Kernteam. Zum erweiterten Kreis des Lehrendenteams gehören Gastvortragende aus den Sozial-, Kultur- und Naturwissenschaften. Im zweiten, interventionsorientierten Semester kooperieren die Projektteams zusätzlich mit außerwissenschaftlichen PartnerInnen.

### **TeilnehmerInnen**

SI-Doc zeichnet sich durch die Arbeit in kleinen Gruppen und intensive Betreuung durch ein interdisziplinäres Team aus. Die Zahl der Teilnehmenden ist daher beschränkt. Wir wollen eine peer-group von DoktorandInnen aus möglichst vielen verschiedenen Natur-, Sozial-, Technik- und Kulturwissenschaften zusammenstellen. In SI-Doc kommen besonders interessierte und engagierte DoktorandInnen aller Fächer und Universitäten zusammen, die zusätzlich zur Dissertationsbetreuung in ihrem Fach an einem intellektuell anspruchsvollen Austausch mit DoktorandInnen anderer Fächer interessiert sind.

### **Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbung**

InteressentInnen sollten bereit sein, ihr Fach in einer interdisziplinär zusammengesetzten Gruppe zu vertreten und auch kritisch zu reflektieren. Sie bringen ihre fachliche Expertise in den gemeinsamen interdisziplinären Diskurs ein. Das Lehrendenteam fühlt sich insbesondere für Moderation, Betreuung und Designs zuständig. Was das Präsentieren von fachlichen Inhalten betrifft, erwarten wir, dass sich die Grenzen zwischen Lehrenden und Lernenden in SI-Doc auflösen werden. BewerberInnen sollten an einer österreichischen Universität aufrecht inskribiert sein. InteressentInnen können sich mit einem Motivationsschreiben (ca. 1 Seite) und Lebenslauf an der IFF bewerben.

### **Bewerbungen bitte bis spätestens 20.1.2012 an:**

IFF Wien, Alpen-Adria Universität Klagenfurt-Graz-Wien  
Institut für Wissenschaftskommunikation und Hochschulforschung  
z.H. Beate Milkovits  
Schottenfeldgasse 29/6  
1070 Wien

[Beate.Milkovits@uni-klu.ac.at](mailto:Beate.Milkovits@uni-klu.ac.at)

## **Abschluss**

Den erfolgreichen Abschluss des zweisemestrigen Programms bestätigen wir mit einem Zertifikat. Für die einzelnen Lehrveranstaltungen können bei Mitbelegung an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt-Graz-Wien Zeugnisse erworben werden. Die Veranstaltungen finden am Standort Wien statt. Anrechnungen im Rahmen des Doktoratsstudiums sind mit der jeweils zuständigen Studienprogrammleitung zu vereinbaren.

## **Sollten Sie inhaltliche Fragen haben, wenden Sie sich bitte an der IFF an:**

Mag. Georg Schendl

[georg.schendl@uni-klu.ac.at](mailto:georg.schendl@uni-klu.ac.at)

SI-Doc ist ein Angebot des **Instituts für Wissenschaftskommunikation & Hochschulforschung** an der Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung der Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Standort Wien [<http://www.uni-klu.ac.at/wiho>].

## **Lehrveranstaltungen**

### **Sommersemester 2012**

- Studium Integrale für DoktorandInnen  
*VK, 2 SSW; 3 ECTS; M. Schmid, G. Schendl, G. Koenne*
- Studium Integrale für DoktorandInnen  
*SE, 2 SSW.; 4 ECTS; M. Schmid, A. Brechelmacher*

### **Wintersemester 2012/13**

- Studium Integrale für DoktorandInnen: Projektworkshop  
*SE, 4 SSW; 8 ECTS; M. Schmid, A. Brechelmacher, G. Schendl, G. Koenne*

### Ablaufplan Sommersemester 2011

| Tag          | Veranstaltung   | Zeit        | Ort       |
|--------------|---|-------------|-----------|
| Fr 23.3.2012 | Startworkshop (VK+SE)   | 09:00-18:00 | IFF SR 3  |
| Do 19.4.2012 | 1. Block (VK+SE)  | 13:00-18:00 | IFF SR 6  |
| Do 26.4.2012 | 2. Block (VK+SE)  | 13:00-18:00 | IFF SR 4c |
| Do 10.5.2012 | 3. Block (VK+SE)<br>Dissertationspräsentationen in Panels             | 09:00-18:00 | IFF SR 3  |
| Do 24.5.2012 | 4. Block (VK+SE)  | 13:00-18:00 | IFF SR 6  |
| Fr 8.6.2012  | 5. Block (VK+SE)  | 13:00-18:00 | IFF SR 4c |
| Do 21.6.2012 | Abschlussworkshop und<br>Ausblick auf<br>Wintersemester<br>(VK+SE+TU) | 09:00-18:00 | IFF SR 6  |

Die Veranstaltungen im **Wintersemester 2012/13** finden jeweils Donnerstagnachmittag (ca. jede zweite Woche) statt; am Beginn und am Ende des Wintersemesters gibt es 1 bis 1,5 tägige Workshops.

**Alle Veranstaltungen finden am Wiener Standort der Alpen-Adria-Universität statt: IFF Wien, Schottenfeldgasse 29 (U3 Zieglergasse, U6 Westbahnhof)**